

30. Januar 2013 - 20.00 Uhr

## 50 Jahre Vaticanum - was ist aus dem Aufbruch geworden?

„Die Türen der katholischen Kirche wurden weit aufgestoßen“, „Die Kirche wurde zukunftsfähig“, „Katholische Kirche endlich attraktiv, auch für andere Konfessionen und Religionen“.

So und ähnlich jubelten die einen, andere dagegen witterten Verrat an Tradition und Evangelium, gründeten Gegenbewegungen, welche die „Wahrheit“ bewahren sollten, beriefen sich auf einen früheren Papst oder ein Konzil, das schon fast 500 Jahre zurückliegt.

War das Vaticanum II ein echter Aufbruch oder nur eine Episode der Geschichte? Führte es zu mehr Einheit oder mehr Spaltung? - Hoffnungen wurden geweckt: Hoffnungen auf einen Strukturwandel in der katholischen Kirche und damit gerade auch für die Ökumene in den Ländern der Reformation. Inwieweit sind sie eingelöst?

Diese Fragen will der Abend „anstoßen“ und dabei das Hier und Jetzt der christlichen Kirchen in den Blick nehmen.

Eine Veranstaltung der evangelischen Erwachsenenbildung und des katholischen Bildungswerks.



Nächster Anstoß: **Mittwoch**, 13.3.2013  
Sind die Frauen im Kommen? (Ev. Gemeindehaus)

# Anstöße

Gespräche am Irmepark

**Mittwoch, 30.1.2013, 20.00 Uhr**  
Marienhaus, Eilestraße Donaueschingen

## 50 Jahre Vaticanum - was ist aus dem Aufbruch geworden?

Diskussion mit  
**Dr. Elisabeth Schieffer**,  
kath. Theologin, Freiburg  
**Dagmar Kreider**,  
evang. Pfarrerin, Donaueschingen  
**Erich Andris**, Priester, Dekan i. R., Norsingen

**Moderation: Elmar Enssle**

